COMITE NATIONAL SUISSE
POUR L'UNION GEODESIQUE ET GEOPHYSIQUE INTERNATIONALE UGGI
SCHWEIZERISCHES LANDESKOMITEE
FÜR DIE INTERNATIONALE UNION FÜR GEODÄSIE UND GEOPHYSIK IUGG

Bericht C. Fierz über Tätigkeiten UCCS und ICSIH im Jahr 2006

1. Allgemeines

Die junge Union Commission for Cryospheric Sciences UCCS hat nun eigene Webseite www.cryosphericsciences.org. Im letzten Jahr wurden Überlegungen über die zukünftigen Strukturen der UCCS, resp. der IACS (falls die Gründung dieser neuen Association in Perugia beschlossen wird)., angestellt. Das World Glacier Monitoring System WGMS wurde intern wie extern evaluiert. In Zukunft wird ein Steering Committee die Arbeit dieses wichtigen monitoring service begleiten. Des weiteren hat UCCS Kontakte zu Partnern gepflegt (CliC, WCRP-WMO, UNESCO, International Glaciological Society IGS, International Permafrost Association IPA), was sich vor allem in der Organisation von gemeinsamen Konferenzen niederschlägt. Schliesslich hat UCCS mit Erfolg ein Projekt mit dem Titel ‚Ice and Snow Classification and Glossary' (#346) im Rahmen des Internationalen Polarjahres IPY eingegeben.

2. Tagungen 2006

- In der Schweiz fand im Oktober 2006 die ‚Fourth International Conference on Mars Polar Science and Exploration' in Davos statt. Ihre Bedeutung liegt im vermehrten Interesse in der Kryosphäre dieses Planeten.
- In Reykjavik (Island) fand das International Symposium on Earth and Planetary Ice-Volcano Interactions vom 19.-23. Juni 2006 statt. Das Hauptthema war den vergletscherten Vulkanen gewidmet.
- Kryosphäre und Klimawandel waren die Haupthemen des International Symposium on Cryospheric Indicators of Global Climate Change vom 21.-25 August 2006 in Cambridge (England). Die von WCRP und Clic/IGS/UCCS organisierte wissenschaftliche Konferenz war sehr gut besucht und UCCS konnte zum ersten Mal ihr Preis für hervorragende Präsentationen und Poster junger Forscher verleihen. Meines Wissens wurde dabei ein junger schweizer Forscher ausgezeichnet.
- Alpine Schneehydrologie stand im Fokus des Alpine Snow Workshop vom 5.-6- Oktober 2006 in München (Deutschland). Auch dieses Workshop war international gut besetzt, nicht zuletzt dank der Mitwirkung von IAHS durch ihre Kommission ICSIH.

3. Tagungen 2007

- In Zürich wird 2007 das 11te Alpine Glaciology Meeting stattfinden
- 2007 wird UCCS an der XXIV. IUGG Generalversammlung in Perugia (I) vom 9.-13. Juli stark vertreten sein, wie die untenstehende Liste zeigt. Die UCCS Symposien werden von verschiedenen IUGG Associations getragen.

  JGS005*: **Observations of the Cryosphere from Space** [Drinkwater, Velicogna, Steffen]
  JHW001: **Interactions between snow, vegetation, and the atmosphere** [Essery, Baxter, Pomeroy, Sturm Yamazaki]
  JHW002*: **Climate-Permafrost-Hydrology Interactions: The impact of changing climate on cold regions hydrology** [Marsh, Kuchment, Zhang, Frauenfeld, Ohata]
  JHS001*: **Debris Transport in Glaciers** [Hambrey]
  JHS002*: **Natural ice microstructures** [Brzoska, Schneebeli, Adams, Etchevers, Fierz]
  JMS026/JGS007*: **Ice cores and Climate** [Dahl-Jensen]
  JMS027*: **Glacier fluctuations in the Asian High Mountains** [Smiraglia, Solomina, Ren, Shresta, Mayer]

JMS028: **Consequences of Large Scale Circulation Variability on Snow and Ice Extent** [Fassnacht, Rees, Jansson, Peinter, Singh]
JMS029*: **Snow Avalanches – Field Observations and Modelling** [Kleemayr, Schaffhauser, Sovilla, Luzi, Eglit]
JMS030/JGS006*: **Extraterrestrial Ice** [Lange, Greve]
JPSCCS004*: **Arctic Glaciers and Ice Caps Mass Balance/Calving** [Hagen, Oelrelamns, Dowdeswell, Jania, Glazowskiy]
JPSCCS005*: **Life in icy environments: interactions between the biology and chemistry of ice** [Tranter, Priscu]
JVS003*: **Ice –Volcano Interactions** [Brock, Rivera, Gudmundsson]
HW1011*: **Cryosphere: Observations, processes, and future evolution** [Gudmundsson, Kaser]

The Cryospheric Program is co-sponsored by the *International Glaciological Society*
* Session proceedings are planned as a joint Perugia Cryosphere volume of *Annals of Glaciology*

- Vom 27.-31. August 2007 wird in Obergurgl (Österreich) ein Workshop zum Thema ‚Glaciers in watershed and global hydrology' stattfinden. Als Co-Sponsoren sind ICSIH und UCCS für die Organisation verantworlich.
- Vom 3.-7. September 2007 wird in Moskau (Russland) das International Symposium on Snow Science stattfinden, welches von der IGS organisiert und von UCCS co-sponsort wird. Als Co-Sponsor tritt auch die Schnee- und Lawinenforschung SLF (WSL Davos) auf.

Davos, im November 2006 / Fierz

Die geod‰tische Kommission (www.sgc.ethz.ch) hat im Berichtsjahr zwei Sitzungen durchgef¸hrt. Die erste Sitzung vom 24. April fand bei Leica Geosystems in Heerbrugg statt, die zweite am 23. Oktober an der ETH Z¸rich. Die Herbstsitzung wird jeweils f¸r die Pr‰sentation der Aktivit‰ten der Mitglieder benutzt.

IAG: In Istanbul fand vom 28.August bis 1. September 2006 das 1st International Symposium of the International Gravity Field Service (IGFS) " Gravity Field of the Earth" statt (http://www.igfs2006.org/). Das Symposium wurde von U. Marti (Vizepr‰sident der Geod‰tischen Kommission) und B. B¸rki besucht und bot eine gute Plattform f¸r die Pr‰sentation (Vortr‰ge und Paper) von nationalen Aktivit‰ten (Landesvermessung) sowie Arbeiten im Rahmen von Internationalen Projekten.

Evtl. zu erw‰hnen: T‰tigkeit des SGK-Mitglieds G. Beutler als Pr‰sident der IAG.

Rapport pour le Comité national de l'UGGI – 2006

P.-A. Schnegg, IAGA

L'année 2007 est celle de l'Assemblée générale de l'IUGG (Perugia, Italy 1 - 7 July 2007). Traditionellement, IAGA participe par l'organisation de sessions parallèles. Les assemblées passée et future de IAGA sont : Toulouse, 2005, et Sopron, 2009.

Conférence ayant retenu notre attention en 2006

17th Workshop on Electromagnetic Induction in the Earth, El Vendrell, Spain, 17-23 September, 2006.

Le thème principal de cette conférence a été l'application des méthodes EM aux problèmes environnementaux.

L'année 2008 a été déclarée "International Year of Planet Earth" par une résolution de l'Organisation des Nations Unies. Le groupe de travail sur l'Induction EM dans la Terre a saisi cette opportunité pour penser à quelques problèmes d'échelle globale et à des expériences coordonnées qui pourront être conduites dans l'optique d'une contribution à l'IYPE. L'information relative à cette organisation se trouve sur le site www.yearofplanetearth.org.

Zuarbeit J. Gurtz für die LK-IUGG Sitzung am 24.11.2006:

Wichtige internationale hydrologische Tagungen unterstützt durch IAHS im Jahre 2006 und vorgesehen für 2007:

1. Das Welt-Wasser-Forum vom 16. bis 22. März 2006 in Mexiko City war eine sich vor allem auf der Ebene der Politik sich bewegende bedeutsame internationale Konferenz, die sich sehr intensiv mit den Problemen der Bereitstellung von Wasser auf dem Erdball kritisch auseinandergesetzt hat.
2. Zum Tag der Hydrologie fand am 22. und 23. März in München (D) eine Tagung zum sehr aktuellen Thema „Risikomanagement extremer hydrologischer Ereignisse“ mit einer Vielzahl von Teilnehmern vor allem des deutschsprachigen Raumes einschliesslich der Schweiz statt, die sehr interessante Beiträge zur dieser Thematik beinhaltete.
3. Das 3. Symposium zum Thema „Integrierte Wasserressourcenbewirtschaftung“ in Bochum (D) vom 26. bis 28. September 2006 hat grosse internationale Resonanz gefunden und eine breite Thematik zur möglichst effektiven Bewirtschaftung der Ressource Wasser angesprochen.
4. Die Teilnehmer der 12. Donaukonferenz zu Hydrologischen Vorhersagen und Wasserbewirtschaftung im September 2006 in Belgrad kamen vor allem aus dem osteuropäischen Raum. Damit hatte diese Tagung einen stark regionalen Charakter.
5. Das „Symposium zur Analyse und Modellierung der Niederschlags-Abfluss-Prozesse – Bewährte Techniken und neue Ansätze“ am 5. und 6. Oktober in Dresden (D) hat die Modellierungsexperten vor allem des deutschsprachigen Raumes (inklusive der Schweiz) zusammengeführt und den hier in der hydrologischen Modellierung erreichten Stand demonstriert. Die Tagung war durch eine hohe Teilnehmeranzahl und insgesamt durch ein gutes wissenschaftliches Niveau gekennzeichnet.
6. In München (D) fand am 5. und 6. Oktober 2006 der von der Universität München organisierte auch für die Hydrologie der Schweiz interessante „Alpine*Snow*Workshop“ zur statt, der sich mit der Thematik Schnee beschäftigende Wissenschaftler aus aller Welt zusammengeführt hat. Es war eine erfolgreiche Tagung auf der man sich vor allem mit praktischen Fragen und Anwendungen der Modellierung in Zusammenhang von Schnee auseinandergesetzt hat. Auch hier war die Schweiz mit mehreren Beiträgen vertreten.
7. Als weitere wichtige Veranstaltung des ablaufenden Jahres wäre auch für die Hydrologie die in diesem Jahr vom 2. bis 7. April in Wien (Österreich) durchgeführte Generalversammlung der EGU mit einer Vielzahl von Teilnehmern auch aus der Schweiz zu nennen. Diese Tagung war sowohl inhaltlich wie auch von der Teilnehmerzahl her sehr umfangreich, aber insgesamt gut organisiert und von den Teilnehmern als wissenschaftlich interessant eingeschätzt worden.
8. In dem jetzt ablaufenden Jahr 2007 wird noch vom 7. bis 10. Dezember der in der Schweiz von der ETH Zürich in St. Moritz organisierte 7. Internationale Workshop zur Thematik „Precipitation in Urban Areas: Extreme Precipitation, Multisource Data Measurement and Uncertainty” stattfinden, der eine gute Qualität und hohe Beteiligung erwarten lässt. Dieser Workshop wird die einzige bedeutende Tagung auf dem Gebiete der Hydrologie mit internationaler Beteiligung in der Schweiz in diesem Jahre sein.
9. Die Welt-FRIEND-Konferenz wird sich vom 27. November bis 1. Dezember 2006 in Havanna (Kuba) mit der Arbeit in hydrologischen Versuchsgebieten beschäftigen.

b.w.

Als für die Hydrologie der Schweiz wichtige Tagungen im Jahre 2007 wären zu nennen:

1. Der Tagungsschwerpunkt für die Hydrologie im Jahre 2007 ist die XXIV. IUGG Generalversammlung in Perugia (I) vom 2. bis zum 13. Juli, wobei das von der IAHS gestaltete wissenschaftliche Programm verbunden mit den Wahlen der IAHS-Leitungsgremien in dem Zeitraum vom 9. bis zum 13. Juli 2007 stattfinden wird. Das Programm der IAHS setzt sich aus insgesamt 21 Symposien und Workshops mit einem breiten Themenspektrum zusammen, das auch vielfache Möglichkeiten zur Mitwirkung von Hydrologen der Schweiz bietet.
2. Vom 3. bis zum 6. September wird in Helsinki eine Internationale Konferenz zu der sehr aktuellen Thematik „Klima und Wasser“ stattfinden.
3. Die Generalversammlung der EGU wird 2007 ebenfalls wieder in Wien vom 15. bis 20. April stattfinden.

Zürich, den 24. November 2006

IAVCEII – Kurzbericht für die Jahressitzung des Landeskomitee IUGG am 24.11.2006 vorgelegt von Peter Ulmer

Kongresse/Workshops

Die IAVCEI hat 2006 2 grössere Meetings organisiert beziehungsweise unterstützt: Cities on Volcanoes – 4 Conference in Quito, Equador und die International Conference on Continental Volcanism, Guangzhou, China. In der Schweiz war es in Bezug auf direkte IAVCEI Aktivitäten ein ruhiges Jahr. Costanza Bonadonna (Genf) hat sich mit einer Studentin an ‚Cities on Volcanoes' beteiligt ansonsten waren keine CH-Mitglieder an IAVCEI Konferenzen beteiligt.

Ein grösseres CH-Kontigent (total 6 Personen) hat sich im Juli 2006 an der von der IAVCEI unterstützen GSA Penrose Conference über ‚Arc genesis and crustal evolution', in Valdez, Alaska beteiligt und insgesamt 4 ‚invited talks' sowie 4 weitere Beiträge präsentiert.

Mike Dungan (Universität Genf), Co-Leader der IAVCEI Commission on "Arc Magmatism", organisiert Ende Januar 2007 die nächste IAVCEI "State-of-the-Arc" (SOTA) Konferenz, die in Puyehue (S-Chile) unter namhafter Schweizer Beteiligung stattfinden wird. Anschliessend an die Konferenz wird ein GSA 'field-forum' am Vulkan Tatara San Pedro (Chile) stattfinden, für den unter anderem auch die Vulkanstiftung Emanuel Friedländer (domiziliert and der ETHZ) eine finanzielle Unterstützung gewährt.

Personalia

Hannes Mattsson (bisher University of Iceland, Reykjavík, wurde kürzlich als wissenschaftlicher Mitarbeit am Institut für Mineralogie und Petrographie der ETH Zürich als ***Vulkanologe*** angestellt. Somit verfügen wir nach der Emeritierung von Volker Dietrich auch in der Deutschschweiz wieder über einen ‚Vollblut-Vulkanologen', was in Bezug auf Öffentlichkeitsarbeit nicht ganz unbedeutend ist!

Tagungen / Workshops der IAV CEI oder mit Beteiligung der IAVCEI 2006

1) Cities on Volcanoes 4, Quito, Ecuador, January 23-27, 2006
2) IAVCEI-Conference on „Continental Basalt Volcanism", Wushan Guangzhou, PR China, May 14-18, 2006
3) Walker Symposium , Reykjavík, Iceland, June 12-17, 2006

Tagungen der IAVCEI oder mit Beteiligung der IAVCEI 2007/2008

1) State of the Arc 2007, Puyehue, Chile, January 28-February 2, 2007
2) IUGG General Assembly, Perugia, Italy, July 2-13, 2007
3) Cities on Volcanoes 5, Shimabara, Japan, November 19-23, 2007
4) IAVCEI 2008 General Assembly, Reykjavik, Iceland, August 18-24, 2008

Aktivitäten im Bereich Vulkanologie / Petrologie vulkansicher Gesteine in der Schweiz (ausserhalb des Engagements im Rahmen der IAVCEI):

Die **Stiftung *‚Vulkaninstitut Immanuel Friedländer'***, die an der ETH-Zürich domiziliert ist und deren Stiftungsrat die meisten Vertreter der aktiven Forschungsgruppen im Bereich Vulkanologie / magmatische Petrologie der Schweiz umfasst, fungiert gegenwärtig als Koordinator für Ausbildung und teilweise auch Forschung (mit bescheidenen finanziellen Zuschüssen an laufende Forschungsprojekte) im Bereich Vulkanologie in der Schweiz. 2006 wurden kleinere Projekte in Madagaskar und Equador finanziert; 2007 wird das GSA field-forum am Vulkan Tatara San Pedro (Teil der IAVCEI-SOTA Konferenz in Puyehue, Chile) mit einem namhaften Betrag gesponsert.

Der ***‚Journée Magmatique'*** ist ein 1-tägiges Symposium organisiert durch die Schweizer Hochschulen im Bereich magmatische Petrologie / Vulkanologie, das alternierend an einem der Standorte der CH-Universitäten stattfindet (Januar 2006 2006 Bern, Dezember 2006 Genf). Dieses Symposium bietet jüngeren (Doktoranden / postdocs) und bestandeneren Wissenschaftern eine Plattform zur Präsentation ihre laufenden Projekte und dient zur Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Forschungsgruppen in der Schweiz und dem nahen Ausland.

Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Vulkanologie / Chemie des Erdinnern

Für 2008 ist eine grosse Ausstellung zum Thema Santorini / Untergang der minoischen Kultur im Zusammenhang mit dem Ausbruch des Vulkans Thera auf Santorini 1626 v. Chr. auf dem Plattspitz-Areal (Landesmuseum) in Zürich geplant. Volker Dietrich ist Initiator und Koordinator dieser Ausstellung, gegenwärtig findet das ‚found-rising' durch die ETH Zürich Foundation statt.